



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Gerhard Poppendiecker (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Bahninvestitionen 2003

1. Wie lang war das gesamte Schienennetz in Schleswig-Holstein?

Die Länge des Schienennetzes betrug 1.395,6 km.

2. Welche Gesellschaften bedienen es:

a) im Schienenpersonenverkehr

Im Schienenpersonenverkehr wurde das Netz 2003 von folgenden Eisenbahngesellschaften bedient:

- Bundeseigene Eisenbahnen:

- DB Reise&Touristik AG (Fernverkehr)
- DB Regionalbahn Schleswig-Holstein GmbH (RB SH)
- DB Autozug GmbH
- S-Bahn Hamburg GmbH.

- Nichtbundeseigene Eisenbahnen:

- Nord-Ostsee-Bahn GmbH (NOB)
- Altona-Kaltenkirchen-Neumünster Eisenbahn AG (AKN)
- FLEX Verkehrs-AG (FLEX)
- Nordfriesische Verkehrsbetriebe mbH (NVAG)
- Nordbahn GmbH (NBE)
- Schleswig-Holstein-Bahn GmbH (SHB)

- Angelnbahn GmbH (AB) sowie der Verein Verkehrsamateure und Museumsbahn GmbH (VVM) als Museumsverkehre im Gelegenheitsverkehr

b) im Schienengüterverkehr

Im Schienengüterverkehr waren in Schleswig-Holstein 2003 folgende Eisenbahnverkehrsunternehmen tätig:

- DB Cargo AG; Nordfriesische Verkehrsgesellschaft mbH (NVAG)
- Altona-Kaltenkirchen-Neumünster Eisenbahn AG (AKN)
- Osthannoversche Eisenbahngesellschaft mbH (OHE)
- Hoyer Railserv GmbH (HRS)
- PlanenBauenSchienenverkehr, Magdeburg (PBSV)
- Westfälische Almetalbahn (WAB)
- Verkehrsbetriebe Kreis Plön (VKP)
- Lübecker Hafengesellschaft mbH (LHG)
- Seehafen Kiel GmbH & Co. KG
- Rail4Chem (R4C).

3. Wie hoch waren die Investitionen, die für das Schienennetz in Schleswig-Holstein im Jahre 2003 getätigt wurden?

Investitionen in das Fern- und Ballungsnetz Schleswig-Holsteins (alle Hauptstrecken) wurden nach Auskunft der DB AG in Höhe von rd. 84 Mio. € durchgeführt.

Im Regionalnetz Nord-Ostsee der DB Netz AG wurden nach Angaben der DB AG Investitionen in Höhe von rd. 15 Mio. € getätigt.

Im Netz der AKN waren es Investitionen in Höhe von 17,4 Mio. €, bei der Seehafen Kiel GmbH & Co. KG 2,95 Mio. €. Bei der NVAG betragen die Netzinvestitionen 0,1 Mio. €, bei der LHG 1,6 Mio. €.

4. Sind alle vorgesehenen Investitionen auch durchgeführt worden?
Wenn nein, welche wurden nicht durchgeführt?

In den Schienennetzen der DB AG wurden alle Investitionen in der geplanten Höhe durchgeführt.

Im Netz der AKN wurden geplante Investitionen i.H. von 22,8 Mio. € in Bahnhöfe, Bahnübergänge und Weichen auf die Folgejahre verschoben. Ursache sind Verzögerungen bei der Projektumsetzung der Bahnhofsmaßnahme in Quickborn. Bei den Maßnahmen der LHG ergab sich eine Verschiebung von Investitionen für eine Teilmaßnahme in Höhe von 0,8 Mio € auf das Folgejahr.

Bei den Investitionen im sonstigen Schienennetz sind Verzögerungen nur bei der NVAG bekannt, betroffen ist die Erneuerung des Brückenbauwerks über die Süde-
rau.